



GEMEINDE NEUSTIFT-INNERMANZING

A - 3052 Innermanzing, Däneke-Platz 3, Bezirk St. Pölten - Land, NÖ

Protokoll

Nr. GR20200623ö über die öffentliche

Sitzung des Gemeinderates

(Dienstag, 23. Juni 2020, Aula Kindergarten Neustift-Innermanzing)

Vorsitzender:

Anwesend		
ja	nein	
	entschuldigt	nicht entschuldigt

Frau	Bgm.in	Irmgard	Schibich	ÖVP	X		
------	--------	---------	-----------------	-----	---	--	--

Vzbgm. / Gf. Gemeinderäte / Gemeinderäte:

Herr	Vzbgm.	Johann	Leitner	ÖVP	X		
Herr	GGR	Thomas	Steinmair	SPÖ	X		
Herr	GGR	Anton	Schilling	ÖVP		x	
Herr	GGR	Walter	Goldnagl	ÖVP		x	
Frau	GR	Edeltraud	Mühlbauer	SPÖ	X		
Frau	GGR	Sonja	Hochgerner	ÖVP	X		
Herr	GR	Johannes	Scharl	ÖVP	X		
Frau	GR	Doris	Jaderka	GRÜNE			x
Herr	GR	Jürgen	Strutzenberger	SPÖ	X		
Frau	GR	Sabine	Nowotny	ÖVP	X		
Herr	GR	Anton	Schilling jun.	ÖVP	X		
Herr	GR	Günther	Schmölz	SPÖ	X		
Frau	GR	Stefanie	Garstenauer	ÖVP	X		
Herr	GR	Friedrich	Horak	ÖVP	X		
Herr	GR	Wolfgang	Paris	ÖVP	X		
Herr	GR	Stefan	Eisner	SPÖ	X		
Herr	GR	Christoph	Tschmelitsch	ÖVP	X		
Herr	GR	Stefan	Buger	GRÜNE	X		

Schritfführer:

Herr	AL	Andreas	Grübl
------	----	---------	--------------

TAGESORDNUNG

Öffentlich:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des letzten öffentlichen Sitzungsprotokolls vom 5. Mai 2020
3. Bericht und Stellungnahme zur Kassaprüfung vom 2. Juni 2020
4. Abschluss Pachtvertrag Erlebnisteichkantine
5. Gemeindeamt: Einbau eines Stromspeichers / Auftragsvergabe
6. Geplanter Neubau der Bezirksstelle Neulengbach: Österreichisches Rotes Kreuz - Landesverband NÖ / Kostenbeteiligung
7. Rechnungsabschluss 2019
8. Anfragen und Berichte

Die Einladung erfolgte mittels Einladungskurrende vom 15.06.2020 ordnungsgemäß und rechtzeitig durch Bürgermeisterin Irmgard Schibich. Die Einladung wurde öffentlich kundgemacht.

Hinweis: Vor Eintritt in den Sitzungsraum wurden alle bekannten Sicherheitsbestimmungen in der derzeitigen Corona-Krise für die Durchführung der Sitzung des Gemeinderates eingehalten.

Volksschule Neustift-Innermanzing: Nachlass der Nachmittagsbetreuungskosten infolge COVID19 (Dringlichkeitsantrag)

Die Vorsitzende verliest den von GR Eisner eingebrachten und von GGR Steinmair, GR Mühlbauer, GR Strutzenberger, GR Schmözl und GR Bugar unterzeichneten Dringlichkeitsantrag. Dieser soll einen Teil der Nachmittagsbetreuungskosten, in concreto den Elternbeitrag, von allen Volksschulkindern aus Neustift-Innermanzing, vom 16.3. bis zum 30.6.2020 die bei den Lerntigern gemeldet waren, in voller Höhe übernehmen (wobei für den März 2020 nur die Hälfte des Elternbeitrages übernommen werden soll).

Die Dringlichkeit wird im Wesentlichen mit den allgemeinen Bewegungseinschränkungen und den finanziellen Einbußen begründet.

Antrag: Die Vorsitzende ersucht um Abstimmung, dass dem vorgebrachten Dringlichkeitsantrag stattgegeben wird.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig für den Antrag.

Die Vorsitzende erklärt, im öffentlichen Teil der heutigen Sitzung den Dringlichkeitsantrag unter TOP 4a aufzunehmen.

Zu- und Umbau Gemeindeamt: Auftragsvergabe von Bautischlerarbeiten (Dringlichkeitsantrag)

Die Vorsitzende verliest den von ihr eingebrachten Dringlichkeitsantrag. Dieser sieht die Vergabe von Bautischlerarbeiten für den Um- und Zubau des Gemeindeamtes vor.

Die Dringlichkeit wird damit begründet, dass die erste Ausschreibung im Frühjahr keine Angebote gebracht hat und man nun bereits unter Zeitdruck steht um andere Gewerke nicht aufzuhalten.

Antrag: Die Vorsitzende ersucht um Abstimmung, dass dem vorgebrachten Dringlichkeitsantrag stattgegeben wird.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig für den Antrag.

Die Vorsitzende erklärt, im öffentlichen Teil der heutigen Sitzung den Dringlichkeitsantrag unter TOP 5a aufzunehmen.

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Sachverhalt: Die Vorsitzende Bgmⁱⁿ Irmgard Schibich begrüßt die Gemeinderäte. Die Sitzung ist öffentlich und beschlussfähig (Anwesenheit von mindestens zwei Drittel der Mitglieder des Gemeinderates).

TOP 2 Genehmigung des letzten öffentlichen Sitzungsprotokolls vom 5. Mai 2020

Sachverhalt: Das Protokoll der Sitzung vom 5.5.2020 ist dem Gemeinderat gemeinsam mit der Einladungskurrende zu dieser Sitzung am Postweg bzw. per E-Mail zugegangen.

Antrag: Die Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge das Protokoll vom 5.5.2020 genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird für beide Protokolle angenommen.

Abstimmung: Einstimmig für die Genehmigung der beiden Protokolle.

TOP 3 Bericht und Stellungnahme zur Kassaprüfung vom 2. Juni 2020

Sachverhalt: GR Mühlbauer berichtet, dass am 2. Juni 2020 die Gebarung der Gemeinde Neustift-Innermanzing vom Prüfungsausschuss geprüft und darüber ein schriftliches Protokoll verfasst wurde. Es wurde neben dem Rechnungsabschluss 2019 und der Kassen- und Gebarungsprüfung auch eine stichprobenartige Kontrolle der Belege aus dem 2. Q. 2020 durchgeführt.

Nachdem es zu keinen Beanstandungen seitens des Prüfungsausschusses kam entfiel die Stellungnahme der Bürgermeisterin.

Antrag: Die Vorsitzende stellt den Antrag, den Bericht über die Kassaprüfung vom 2. Juni 2020 zur Kenntnis zu nehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig

TOP 4 Abschluss Pachtvertrag Erlebnisteichkantine

Antrag: Die Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Verlängerung des vorliegenden Pachtvertrages auf ein weiteres Jahr beginnend mit 1. Juni bis 30. September 2020 mit Frau Eichinger zu den bisherigen Bedingungen beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig für den Antrag.

GR Garstenuer und GR Tschmelitsch nehmen am Sitzungsverlauf teil.

TOP 4 a Volksschule Neustift-Innermanzing: Nachlass der Nachmittagsbetreuungskosten infolge COVID19 (Dringlichkeitsantrag)

Sachverhalt: GR Eisner erläutert nochmals kurz seinen eingebrachten Dringlichkeitsantrag.

Aufgrund einer Überschneidung mit dem bereits beschlossenen Tagesordnungspunkt 10) in der GR Sitzung vom 5. Mai 2020 ist eine Abänderung des Dringlichkeitsantrages notwendig.

Nach kurzer Diskussion einigt man sich auf eine Verlängerung des Zeitraums des zuletzt beschlossenen Tagesordnungspunktes in der GR-Sitzung vom 5. Mai 2020.

Antrag: Die Vorsitzende stellt sodann den Antrag, der Gemeinderat möge eine Ermäßigung der Beiträge für die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule und auch im Kindergarten im Ausmaß von 100 % für den Zeitraum vom 16. Mai 2020 bis 3. Juli 2020 für jene Kinder beschließen, die zwar angemeldet waren aber die Betreuungsstunden bzw. -tage zu 100 % nicht konsumiert haben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig für den Antrag.

TOP 5 Gemeindeamt: Einbau eines Stromspeichers

Mangels vorhandener Angebote entfällt dieser Tagesordnungspunkt bzw. soll zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden.

TOP 5 a Zu- und Umbau Gemeindeamt: Auftragsvergabe von Bautischlerarbeiten (Dringlichkeitsantrag)

Sachverhalt: Die Vorsitzende erläutert nochmals kurz ihren eingebrachten Dringlichkeitsantrag.

Seitens der Ausschreibungsstelle (Architektenbüro Baukooperative GmbH) liegt ein Prüfbericht und Vergabevorschlag vom 23.6.2020 vor. Demnach wurden 3 Angebote abgegeben; wobei das Angebot der Fa. Schraml Pergodesign GmbH unvollständig war (eine Nachfrage erbrachte keine Besserung). Die weiteren Angebote beliefen sich nach Angebotsprüfung:

- Fa. Peter Zöchling - Tischlermeister € 98.913,00 netto
- Fa. Jirka GmbH € 161.462,02

Antrag: Die Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Vergabe der Bautischlerarbeiten an den Billigstbieter der Fa. Peter Zöchling zum geprüften Angebotsnettopreis von € 98.913,00 vergeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig für den Antrag.

TOP 6 Geplanter Neubau der Bezirksstelle Neulengbach: Österreichisches Rotes Kreuz - Landesverband NÖ / Kostenbeteiligung

Sachverhalt: Die Vorsitzende berichtet, dass das Rote Kreuz, Landesverband NÖ, zur Sicherstellung eines zeitgemäßen Rettungsdienstes den Neubau eines Gebäudes der „Bezirksstelle Neulengbach“ für

die Versorgung der Marktgemeinde Asperhofen und Maria Anzbach, der Stadtgemeinde Neulengbach sowie der Gemeinden Neustift-Innermanzing und Brand-Laaben plant.

Das jetzige Gebäude ist knapp 50 Jahre alt und die Verwendung leider nicht mehr zeitgemäß. Der neue Standort befindet sich vis-a-vis des jetzigen Standorts und gehört der Stadtgemeinde Neulengbach; hier erfolgt ein Grundtausch.

Baubeginn soll 2021 sein und man rechnet mit einer Bauzeit von rund 18 Monaten.

Das Normkostenmodell geht von Baukosten in Höhe von ca. € 3.220.000,-- aus und errechnen sich die Gemeindebeiträge - diese werden „eingefroren“ und gelten als Fixpreis“ - nach der sogenannten „Drittelfinanzierung“ wie folgt:

- Neulengbach € 628.746,64
- Maria Anzbach € 174.011,79
- Asperhofen € 167.985,16
- Neustift-Innermanzing € 47.057,14
- Brand-Laaben € 56.349,93

Antrag: Die Vorsitzende stellt den Antrag, dass die Gemeinde Neustift-Innermanzing das gegenständliche Projekt mit einem Betrag von € 47.057,14 in Form eines nicht rückzahlbaren Zuschusses kofinanziert.
Voraussetzung für die Kofinanzierung ist
a) eine gleichlautende Beschlussfassung in den Gemeindevertretungen der anderen oben genannten Gemeinden des aktuellen Versorgungsgebiets und
b) die Zusage für eine Bedarfszuweisung des Amtes der NÖ Landesregierung auf Basis der aktuellen Richtlinien.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig für den Antrag.

TOP 7 Rechnungsabschluss 2019

Sachverhalt: Die Vorsitzende ersucht AL Grübl den Rechnungsabschluss 2019 vorzubringen.

Der Entwurf zum Rechnungsabschluss 2019 lag in der Zeit vom 3. bis 18. Juni 2020 zur öffentlichen Einsichtnahme (kundgemacht an der Amtstafel) auf. Schriftliche Erinnerungen während der Kundmachungfrist wurden keine eingebracht. Gegenüber dem bereits übermittelten Entwurf des Rechnungsabschlusses 2019 ergaben sich keine Veränderungen mehr.

Eine Ausfertigung des RA 2019 ist jedem Gemeinderat mit der Einladungskurrende bzw. per Email zur Verfügung gestellt worden. Weiters wurde der RA 2019 den Mitgliedern des Prüfungsausschusses in der Sitzung am 2. Juni 2020 vorgelegt.

Gesamtabschluss des ordentlichen Haushaltes

Einnahmenabstattung	5.274.939,47
Ausgabenabstattung	- 5.274.939,47
Kassenbestand	0,00
Einnahmerückstände per 31.12.2019	52.890,69
Zwischensumme	52.890,69
Ausgabenrückstände per 31.12.2019	0,00
Jahresergebnis (Überschuss)	52.890,69

Zuführungen vom o.Haushalt an den a.o.Haushalt **1.697.338,03**

Gesamtabschluss des außerordentlichen Haushaltes

Einnahmenabstattung 2.251.511,28

Ausgabenabstattung	- 543.538,61	
Kassenbestand	1.707.972,67	
Einnahmerückstände per 31.12.2018	0,00	
Zwischensumme	1.707.972,67	
Ausgabenrückstände per 31.12.2018	0,00	
Jahresergebnis (Überschuss)	1.707.972,67	***)

Schuldendienst

Nettoaufwand	179.518,86
--------------	-------------------

Schuldenstand Jahresende

Kategorie I	528.486,69	
Kategorie II	1.776.157,18	
Gesamt	2.304.643,87	*)

Leasing Jahresende

---	0,00
-----	-------------

Barbestand Jahresende

Giro- und Sparkonto	1.735.641,72	**)
---------------------	---------------------	-----

*) Schuldenabbau von € 161.177,23

***) Barbestandserhöhung von € 189.270,50

*) Inklusive einer einmaligen Zuführung des Überschusses aus dem o.H. in Höhe von € 1.707.972,67 an das außerordentliche Vorhaben „Um- und Zubau Amtsgebäude“ im ao.H.

Eine Auflistung aller Mehr- oder Mindereinnahmen bzw. aller Mehr- oder Minderausgaben ist dem Rechnungsabschluss 2019 als Beilage beigelegt und wird vom Gemeinderat mitbeschlossen.

Gleichzeitig mit dem Rechnungsabschluss 2019 ist eine einmalige Zuführung des Überschusses aus dem o.H. in Höhe von € 1.707.972,67 an das außerordentliche Vorhaben „Um- und Zubau Amtsgebäude“ im ao.H. aufgrund der Umstellung des Rechnungswesens gemäß VRV 2015 zu beschließen. Nach einer kurzen Diskussion werden folgende Anträge gestellt bzw. Beschlüsse gefasst:

Antrag: GR Mühlbauer als Obmann des Prüfungsausschusses stellt den Antrag auf Entlastung der Bürgermeisterin und des Kassenverwalters für die Jahresrechnung 2019.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig für die Entlastung.

Antrag: Die Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Rechnungsabschluss 2019 in der vorliegenden Form samt einmaliger Zuführung des Überschusses aus dem o.H. in den ao.H. Vorhaben „Um- und Zubau Amtsgebäude“ beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig für die Genehmigung.

TOP 8 Anfragen und Berichte:

Mit Schreiben vom 11.5.2020 bedankt sich die Pfarre Altlenzbach für die Spende der Gemeinde Neustift-Innermanzing für die Sanierung der Ortskirche, so die Vorsitzende.

Weiters berichtet die Vorsitzende, dass in der bisherigen Kiga-Sommerferienzeit diesmal von der 4. bis zur 6. Woche eine Betreuung in den Räumlichkeiten des Kindergartens stattfindet. Die Gemeinde stellt für diese 3 Wochen ein Personal zur Verfügung bzw. wird in der 6. Woche eine Pädagogin vom Land NÖ bereitgestellt. Die dafür bereitgestellte Landesförderung wird in Anspruch genommen.

GR Mühlbauer ersucht um Entfernung von Glasscherben auf der Landesbrücke vor der NMS.

GR Schilling ersucht um Wiederherstellung der EVN-Künette auf der Hochfeldstraße, die von den letzten Starkregen stark in Mitleidenschaft gezogen wurde.

GR Tschmelitsch ersucht um Begutachtung der leicht gewölbten Asphaltdecke am Beginn der Kohlhofstraße im Bereich der Böschungsrinne.

GR Paris ersucht um Austausch/Reparatur des Gitterrostes auf der Brücke über den Teichgraben in der Blaasgasse.

**Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden
und schließt um 21.05 Uhr die öffentliche Sitzung.**

PROTOKOLLFERTIGUNG

.....
Bgmⁱⁿ Irmgard Schibich
Vorsitzende

.....
Gemeinderat ÖVP

.....
Andreas Grübl
Schriftführer

.....
Gemeinderat SPÖ

.....
Gemeinderat GRÜNE

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am

genehmigt und unterfertigt.